



Arbeitsgemeinschaft der Bürgermeister im Kreis Heinsberg

AG der Bürgermeister im Kreis HS · Johannismarkt 17 · 41812 Erkelenz

Landrat des Kreises Heinsberg
Herrn Stephan Pusch
Valkenburger Straße 45
52525 Heinsberg

nachrichtlich:
Herrn Kreiskämmerer
Michael Schmitz
Valkenburger Straße 45
52525 Heinsberg

Vorsitzender:
Bürgermeister Peter Jansen
Telefon: 02431/85-205
Telefax: 02431/859205

Auskunft erteilt: Hans Bongartz
Telefon: 02431/85-159

Datum: 17.10.2016

Kreishaushalt 2017 Benehmensverfahren zur Feststellung der Kreisumlage

Sehr geehrter Herr Landrat Pusch,

mit Schreiben vom 04. Oktober 2016 haben Sie das Verfahren zur Benehmensherstellung zum Kreishaushalt 2017 eingeleitet.

Wie bereits anlässlich der letzten HVB-Konferenz dargelegt, wurde der Tagesordnungspunkt in der heutigen Sitzung der Arbeitsgemeinschaft der Bürgermeister behandelt.

Als Ergebnis ist zum derzeitigen Zeitpunkt festzuhalten, dass eine Zustimmung bzw. Benehmensherstellung aktuell nicht signalisiert werden kann.

In der vor der letzten HVB-Konferenz vorangegangenen Sitzungen des Kreiskämmerers mit den Kämmerern der Gemeinden und Städte, wurde der Haushalt bereits besprochen. Als Ergebnis dieser Besprechung gab es das Signal, die allgemeine Kreisumlage auf 127 Millionen Euro für das Jahr 2017 festzusetzen.

Formell ist mit dem Schreiben zur Benehmensherstellung ein Betrag von 127.500.000 Euro festgesetzt.

Aus den vorgelegten Unterlagen konnte nicht nachvollzogen werden, warum dieser höhere Betrag nunmehr ausgewiesen wird. Erkennbar wird auch in diesem Jahr, dass die Verbesserung des Haushaltes aus den letzten Jahren nicht für die Folgejahre weitergerechnet werden, begrüßenswerter Weise alle Ertragsverbesserungen positiv durchgeleitet werden, aber weiterhin keine Konsolidierungsbemühungen auf der



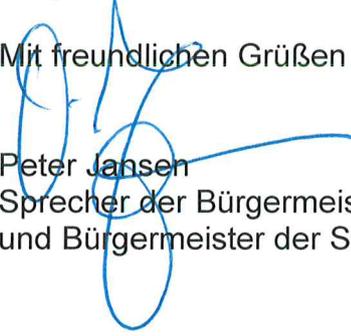
Aufwands-/Ausgabenseite erkennbar wird. Vielmehr sind einige überproportionale hohe Steigerungsraten für die Gruppe nicht erklärbar. Deshalb besteht hier zusätzlicher Bedarf an Informationen.

Ausdrücklich ist der Unterzeichner beauftragt worden darauf hinzuweisen, dass eine Verbesserung der Kreisumlage durch eine erhöhte Entnahme aus der Ausgleichsrücklage alleine nicht nachhaltig ist.

Dies gilt insbesondere vor dem Hintergrund, hierauf wurde bereits im letzten Jahr hingewiesen, dass sich die Finanzlage für die Kommunen in den nächsten Jahren nicht einfacher darstellen wird und nur durch eine nachhaltige Haushaltswirtschaft und positive Gestaltung auf der Aufwandsseite die gewünschte Nachhaltigkeit erreichen lässt.

Gerne steht die Arbeitsgemeinschaft der Bürgermeister aber zur Klärung der offenen Fragen zu einem weiteren Austausch zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen


Peter Jansen
Sprecher der Bürgermeister im Kreis Heinsberg
und Bürgermeister der Stadt Erkelenz